

Bieler Tagblatt
2501 Biel
032/ 321 91 11
www.bielertagblatt.ch

Genre de média: Médias imprimés
Type de média: Presse journ./hebd.
Tirage: 25'181
Parution: 6x/semaine

N° de thème: 721.50
N° d'abonnement: 1077879
Page: 1
Surface: 36'273 mm²

Wundermittel für Winzer



Der Bio-Weinbauer Bruno Martin aus Ligerz sucht nach von Mehltau befallenen Blättern bei seinen Reben. Martin hofft, dass es eines Tages ein natürliches und wirksames Mittel gegen diese gefürchtete Pilzkrankung gibt.

Die **Forschungsanstalt** des Bundes sucht nach neuen Mitteln gegen Pilzkrankungen bei Reben. Das freut auch die Winzer der Region.

bal. Im Rebbau sollen weniger Pflanzenschutzmittel eingesetzt werden. Insbesondere setzt sich die landwirtschaftliche Forschungsanstalt des Bundes, Acroscope, zum Ziel, dass langfristig in

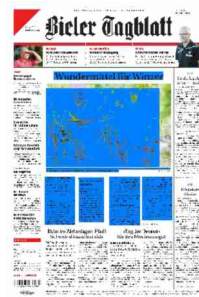
Rebbergen weniger Kupfer verwendet wird. Winzer in der Region kämpfen immer wieder gegen Pilzkrankungen bei Reben. Ohne Pflanzenschutzmittel kann

Das sind resistente Rebsorten

- Bio-Winzer setzen auch auf **Hybride**, sog. pilzwiderstandsfähigere Sorten, um auf Chemie zu verzichten.
- Bei den Rotweinreben eignen sich in der Region Bielersee **Maréchal Foch**. Bei den

Weissweinrebsorten brauchen **Bianca und Seyval Blanc** keine Spritzmittel.

- Diese Neuzüchtungen sind darauf ausgelegt, **schneller Reife zu erlangen**. Dadurch sinkt die Gefahr, dass sie sich mit Pilz infizieren. (bal) es zu grossen Ertragseinbussen kommen. Bio-Winzer dürfen zwar nicht zu synthetischen Pestiziden greifen, um gegen die gefürchtete Krankheit anzugehen. Trotzdem geht es auch bei ihnen nicht ganz ohne Pflanzenschutzmittel. Auch Bio-Winzer setzen,



Bieler Tagblatt
2501 Biel
032/ 321 91 11
www.bielertagblatt.ch

Genre de média: Médias imprimés
Type de média: Presse journ./hebd.
Tirage: 25'181
Parution: 6x/semaine

N° de thème: 721.50
N° d'abonnement: 1077879
Page: 1
Surface: 36'273 mm²

wenn es nicht anders geht, Kupfer und Schwefel ein, obwohl dies der Umwelt schadet.

«So einfach ist es nicht»

Damit man längerfristig mit weniger Kupfer auskomme, wolle man Pflanzenextrakte zur Stärkung der natürlichen Abwehr der Rebe testen, heisst es bei Agroscope. Gleichzeitig suchen die For-

scher nach Stoffen, die eine starke Wirkung gegen Pilze haben. Um das zu erreichen, finanziert der Zusammenschluss aus neun «Premiers Grands Crus aus dem Bordeaux» neue Projekte der Schweizer Forschungsanstalt.

Dass ein neues Mittel gefunden werden soll, begrüssen auch konventionelle Winzer. So sagt Johannes Louis, Präsident der Reb-

gesellschaft Bielersee: «Es würde uns Winzer selbstverständlich freuen, wenn es ein natürliches, unschädliches Mittel gegen Mehltau geben würde – das auch noch eine lange Wirkung hätte.» Allerdings wendet er ein: «Wenn es so einfach wäre, hätte man wohl schon lange etwas gegen den Mehltau gefunden.»